



Ring der
Körperbehinderten

Eine **starke** Gemeinschaft



Mehr als nur Wohnen
Wohn- und Assistenzangebote

Vorwort

Der Ring der Körperbehinderten bietet ein breit gefächertes Wohn- und Assistenzangebot für Menschen mit Körperbehinderung, die (je nach Art und Schwere der Behinderung) in unterschiedlichem Ausmaß Unterstützung beim Wohnen benötigen und aufgrund dessen auf dem freien Wohnungsmarkt selten ein ihrem Bedarf entsprechendes Angebot vorfinden.

Wir offerieren rollstuhlgerechten Wohnraum in Verbindung mit differenzierten Assistenzangeboten, die sich an den unterschiedlichsten Bedarfen von (i.d.R. alleinstehenden) Menschen mit schwererem Handicap orientieren. Unsere Maxime ist dabei immer: so viel Selbstständigkeit wie möglich und so viel Unterstützung wie nötig.

Unsere Wohnanlagen bzw. Wohngemeinschaften befinden sich in attraktiven, barrierefreien Freiburger Stadtteilen, jeweils in unmittelbarer Nähe zum ÖPNV sowie zu Einkaufsmöglichkeiten, Lokalen, Dienstleistern (Apotheken, Arzt- und Krankengymnastikpraxen etc.) und Naherholungsgebieten.

Es gehört seit jeher zu unserem Anspruch, Menschen mit Handicap die Chance zu bieten, „mittendrin“ zu leben. Denn Wohnen ist viel mehr als ein Dach über dem Kopf zu haben bzw. über eine Unterkunft zu verfügen; Wohnen ist der Lebensmittelpunkt und die Ausgangsbasis für die alltägliche Lebensgestaltung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Angebot und wollen Ihnen dieses nachfolgend näher vorstellen.

Wohn- und Assistenzangebote im Überblick

In der Tabelle sehen Sie, welche Wohnformen es in unseren Häusern gibt und welche Assistenzleistungen jeweils fester Bestandteil des Angebotes sind bzw. welche Dienste darüber hinaus bei Bedarf zusätzlich vereinbart werden können.

	Ernst-Winter-Wohnanlage	Rainer-Bernhard-Haus	Wohngemeinschaften
Miet-Wohnung/-Zimmer	✓	✓	✓
stationäres Wohnen	✗	✓	✗
Trainingswohnen	✗	✓	✗
24h Assistenzdienst (AAD)	✓	✓	✗
Soz.Päd Begleitung (ABW)	bei Bedarf	✓	✓
Alltagsbegleitung	bei Bedarf	bei Bedarf	bei Bedarf

Ernst-Winter-Wohnanlage

Wohnen

In unmittelbarer Nähe des Naherholungsgebietes am Seepark befindet sich im Stadtteil Betzenhausen-Bischofslinde unsere Ernst-Winter-Wohnanlage, bestehend aus 3 um einen Innenhof gruppierte Häuser mit insgesamt 47 rollstuhlgerechten Mietwohnungen. Hier kann man in ruhiger, grüner Umgebung inmitten von Freiburg wohnen.



Mit unserem differenzierten Assistenzangebot bieten wir für Menschen mit Handicap und einem entsprechenden Bedarf so viel Individualität wie möglich und zugleich die Sicherheit einer persönlichen Unterstützung und Begleitung.

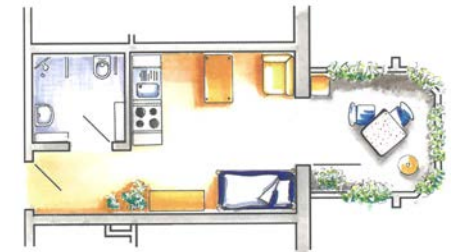
Wir bieten drei Wohnungstypen an:

- Kleinwohnungen mit ca. 26 m²
- 2-Zimmer-Wohnungen mit Größen zwischen rund 48 m² und 61 m²
- 3-Zimmer-Wohnungen mit ca. 91 m²

Zu den Ausstattungsmerkmalen aller Wohnungen gehören:

- Balkon bzw. Terrasse
 - Unterfahrbare Küche
 - Parkett
 - Elektrische Jalousien
 - Hausnotruf in jedem Raum
 - Türsprechanlage
 - Bad mit Dusche auf Fußbodenniveau, Haltegriffen etc.
- Zu den 2- und 3-Zimmer-Wohnungen gehört zusätzlich noch ein
- Abstellraum im Keller

In der Wohnanlage gibt es eine Waschküche (mit Münzwaschmaschinen und Münzwäschetrockner), eine Tiefgarage sowie einen KG-Raum, der individuell genutzt werden kann. Ferner befinden sich in der Wohnanlage vereinsgenutzte Räumlichkeiten (Veranstaltungssaal, Gruppenräume). Neben der Teilnahme an Veranstaltungen und Gruppenangeboten ist auch eine Anmietung dieser Räumlichkeiten für private Zwecke grundsätzlich möglich.



1-Zimmer-Wohnung mit ca. 26 qm



2-Zimmer-Wohnung mit ca. 58 qm

Voraussetzungen zur Anmietung einer Wohnung:

- Wohnberechtigungsschein (bei den Mietwohnungen handelt es sich um öffentlich geförderten Wohnraum).
- Unterstützungsbedarf im Rahmen des Ambulanten Assistenz Dienstes (siehe nächste Seite).

Assistenz

Ambulanter Assistenz Dienst (AAD)

Der AAD ist ein feststehendes Angebot für unsere Bewohner/-innen in der Ernst- Winter-Wohnanlage und im Rainer Bernhard Haus.

Der Dienst steht Ihnen **24 Stunden auf Abruf** zu Verfügung.

Ihrem Wunsch entsprechend unterstützen Sie unsere Mitarbeiter/innen nach Ihrem individuellen Bedarf, bei leicht pflegerischen Tätigkeiten (wie z.B. Transfers, Toilettengängen und bei kleinere Hilfestellungen), so dass es Ihnen trotz Handicap möglich ist, ein weitgehend selbstständiges Leben zu führen.

Des Weiteren bieten wir **hauswirtschaftliche Dienste** an. Unsere Hauswirtschafts-Mitarbeiterinnen kommen gerne zu fix vereinbarten Zeiten zu

Ihnen, um Ihnen bei der Reinigung der Wohnung, bei der Wäschepflege oder beim Einkaufen behilflich zu sein oder dies für Sie zu übernehmen.



Sozialpädagogische Begleitung (ABW)

Sie haben die Möglichkeit, bei entsprechendem Bedarf eine sozialpädagogische Begleitung im Rahmen des ABW zu erhalten. Nähere Informationen siehe Seite 10.

Alltagsbegleitung

Als wichtige Ergänzung zur sozialpädagogischen Begleitung und der pflegerischen Versorgung bieten wir die Alltagsbegleitung an für z.B.:

- Die Begleitung zu wichtigen Terminen/Ärzten etc.
- Ausflüge in die nähere Umgebung
- Beschäftigung, wie z.B. lesen, spielen, basteln, Sport etc.
- Besuch von kulturellen Veranstaltungen

Für pflegebedürftige Menschen übernimmt diese Leistung die Pflegekasse und stellt hierfür eine feste Pauschale zur Verfügung.



Rainer-Bernhard-Haus

Wohnungen

39 rollstuhlgerechte Mietwohnungen bieten im jungen Stadtteil Freiburg-Rielfeld insbesondere alleinstehenden Menschen mit Körperbehinderung so viel Individualität und Selbständigkeit wie möglich und zugleich die Sicherheit einer persönlichen Unterstützung und Begleitung.

Sie können wählen zwischen Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen mit einer Wohnfläche von 31 m² bis 78 m².

Zu den Ausstattungsmerkmalen aller Wohnungen gehören:

- Balkon bzw. Terrasse
- Abstellraum im Keller
- Hausnotruf in jedem Raum
- Türsprechanlage
- Elektrische Rollläden
- „Parkplatz“ für einen Elektro-Rollstuhl im Flur
- Bad mit Dusche auf Fußbodenniveau, elektrischer WC-Spülung, Waschmaschinenanschluss



Voraussetzungen zur Anmietung einer Wohnung:

- Wohnberechtigungsschein (bei den Mietwohnungen handelt es sich um öffentlich geförderten Wohnraum).
- Sozialpädagogische Begleitung bei der Alltagsgestaltung nach den Förderrichtlinien des Ambulant Betreuten Wohnens (ABW).
- Assistenzbedarf im Rahmen des AAD

Assistenz

Ambulanter Assistenz Dienst (AAD)

Sie erhalten Unterstützung im Rahmen des AAD 24h auf Abruf, siehe Seite 6.

Alltagsbegleitung

Nähere Informationen zur Alltagsbegleitung finden Sie auf Seite 7 in dieser Broschüre.

Sozialpädagogische Begleitung (ABW)

Unsere pädagogischen Fachkräfte unterstützen Menschen mit Körperbehinderung, um Ihnen eine weitgehend eigenständige Lebensführung in einer eigenen Wohnung sowie die soziale Teilhabe zu ermöglichen.

Art und Umfang orientieren sich am individuellen Bedarf, wie z.B.:

- Aufbau und Erhalt sozialer Kontakte
- Teilhabe am kulturellen Leben, Gestaltung der Freizeit
- Strukturierung des Tagesablaufs
- Beratung bei persönlichen Lebens-themen
- Zusammenarbeit mit Ämtern, ambulanten Pflegediensten, gesetzlichen Betreuern
- Begleitung bei Behördengängen
- Unterstützung bei der Antragstellung notwendiger Hilfen

Die Kosten werden bei vorliegenden Voraussetzungen durch den zuständigen Sozialhilfeträger übernommen.



Trainingswohnen

„Auch ich wünsche mir eine sturmfreie Bude!“ Nach unseren Erfahrungen ist es nie zu früh, aber manchmal zu spät, junge Menschen mit Handicap in ihren Autonomiebestrebungen zu unterstützen. Hier wollen wir mit dem Trainingswohnen ansetzen und damit auch Angehörigen Mut machen, diesen Schritt in die Selbständigkeit zu begleiten.

In einer Wohngemeinschaft können (insbesondere jüngere) Menschen mit Körperbehinderung unter fachlicher Anleitung und Begleitung für einen bestimmten Zeitraum den Alltag trainieren, um sich auf ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben vorzubereiten.

Gemeinsam planen wir, wie es danach weitergeht.

Zudem soll das Trainingswohnen ein Unterstützungsangebot für Menschen sein, die sich nach einem Unfall oder einer Erkrankung unvermittelt mit einer Behinderung auseinandersetzen und das Wohnen erst wieder lernen müssen.

Das Trainingswohnen bietet 6 Plätze:

- Einzelzimmer mit eigener Nasszelle/ Toilette: 24 m².
- eigenen Telefon- und TV-Anschluss
- Gemeinschaftsraum inclusive unterfahrbarer Küche.

Das Trainingswohnen ist ein Angebot der Eingliederungshilfe (SGB XII).*



Stationäres Wohnen

Für Menschen mit schweren Körperbehinderungen, die einen kontinuierlichen und intensiven Assistenz- und Förderbedarf haben und denen das selbstständige Führen eines eigenen Haushaltes nicht bzw. nicht mehr möglich ist, bieten wir auch stationäre Wohnheimplätze im Rahmen der Eingliederungshilfe an.

2 Wohngruppen für jeweils 9 Bewohner/-innen bieten gerade für Jüngere eine dringend notwendige Alternative zum Altenpflegeheim. Unsere Bewohner/-innen finden bei uns die jeweils notwendige individuelle Begleitung und Assistenz. Wir bieten mit qualifiziertem Fachpersonal die Rundum-Versorgung eines Heimes. Die Wohngruppen gestalten ihr Zusammenleben gemeinsam. Rückzugsmöglichkeiten in die eigenen vier Wände gewährleisten die Privatsphäre.

Zur Verfügung stehen:

- Einzelzimmer, ca. 24 m², größtenteils mit eigener Toilette/Nasszelle.
- Eigener Telefon- und TV-Anschluss.
- Die Möglichkeit, zwei Einzelzimmer zu einer Wohneinheit für Paare zu verbinden.
- Gemeinschaftsraum (Ess- und Wohnbereich) für jede Wohngruppe.
- diverse Funktionsräume sowie ein Pflegebad.*

*Die Kosten werden bei Vorliegen der Voraussetzungen vom zuständigen Sozialhilfeträger übernommen.

Rainer-Bernhard-Haus

Förder- und Betreuungsbereich

Dem stationären Wohnangebot ist ein Förder- und Betreuungsbereich (FuB) angegliedert. Hier stehen den Bewohnern und Bewohnerinnen auf ihre Behinderungen und Neigungen abgestimmte Angebote und Rahmenbedingungen zur Verfügung. Ziel ist es, die individuellen Fähigkeiten der Teilnehmer zu fördern und zu erhalten.

Im Förder- und Betreuungsbereich führen wir u.a. durch:

- Angebote im Bereich Hauswirtschaft (Planung, Einkauf, Kochen)
- EDV-Arbeitsplätze mit computergestützter Kommunikation

- Angebote im kreativen Bereich. Dazu kommen gemeinsame Besuche von Veranstaltungen, Ausflüge etc. Abgerundet wird das Angebot des Förder- und Betreuungsbereichs durch individuelle therapeutische Behandlungen wie Ergotherapie und Physiotherapie. Für den Förderbereich und die therapeutischen Maßnahmen gibt es separate, vom Wohnbereich getrennte, Räumlichkeiten im Erdgeschoss.



Wohngemeinschaften



Eigenständigkeit verbinden mit gemeinschaftlichem Leben? Unsere Begleiteten Wohngemeinschaften bieten hier die Vorteile beider Wohn- und Lebensformen. Die rollstuhlgerechten 4-Zi.-Wohnungen bieten jeweils Platz für 3 Personen.

Die Einzelzimmer sind unmöbliert und können nach eigenen Wünschen eingerichtet werden. Die Gemeinschaftsräume in jeder WG bestehen aus einer vollausgestatteten Wohnküche und zwei Bädern. In jeder Wohnung sind eine Waschmaschine und ein Wäschetrockner vorhanden. Außerdem gibt es einen Abstellraum für Rollstühle.

Assistenz

Sozialpädagogische Begleitung

Näheres siehe S. 10

Hauswirtschaftliche Hilfen

(bei Bedarf; siehe S. 6)

Alltagsbegleitung

(bei Bedarf; siehe S. 7)

Voraussetzungen zur Aufnahme in eine WG

- Bedarf an sozialpädagogischer Begleitung nach den Richtlinien des Ambulant Betreuten Wohnens (ABW)



Ring der Körperbehinderten e.V.

Meckelhof 1

79110 Freiburg

Tel. 0761/88186 0

Fax 0761/88186 19

Mail info@ring-freiburg.de

www.ring-freiburg.de/wohnen



Spendenkonto

Deutsche Bank Freiburg

IBAN: DE85680700240093141000

BIC: DEUTDE3333